Borea Dresden II schafft Pokalwunder: Sensation gegen Blau-Weiß Zschachwitz!

Borea Dresden II gewinnt am 1. Juni 2025 das Stadtpokal-Finale gegen Blau-Weiß Zschachwitz mit 3:1 und schreibt Geschichte.

Bärensteiner Straße, 01187 Dresden, Deutschland - Ein echter Fußballkrimi hat sich am Sonntag an der Bärensteiner Straße abgespielt. Der SC Borea Dresden II, der in der Stadtliga C spielt, hat im Stadtpokal-Finale sensationell den Meister Blau-Weiß Zschachwitz mit 3:1 besiegt. Vor der Kulisse von 625 begeisterten Zuschauern feierte das Team unter Trainer Lars Ulbrich einen historischen Triumph. Es ist das erste Mal, dass ein Team aus der vierten städtischen Klasse den Stadtpokal gewinnen konnte, wie **Sächsische.de** berichtet.

Wie kam es zu diesem überraschenden Erfolg? Borea ging bereits in der 17. Minute durch ein Kopfballtor von Markus Jens Mai in Führung. Kleiner Schock für die Zschachwitzer: Trainer

Jürgen Fischer war mit der Leistung seiner Mannschaft in der ersten Halbzeit ganz und gar nicht zufrieden, denn sie schafften es nicht, gegen die gut organisierte Defensive von Borea etwas auszurichten.

Der Verlauf des Spiels

Nach dem Seitenwechsel zeigte Zschachwitz allerdings eine Reaktion. Steffen Voigt konnte den Ausgleich erzielen und schien das Spiel wieder spannend zu machen. Doch der SC Borea ließ sich nicht unterkriegen. Kurz nach dem Ausgleich netzte Tobias Wurzer und brachte Borea erneut in Führung. Obwohl die Borea-Spieler am Ende der Kräfte waren, blieb Zschachwitz ohne nennenswerte Chancen, was zeigt, wie gut Borea verteidigte.

Die Krönung eines denkwürdigen Spiels folgte in der dritten Nachspielminute, als Markus Jens Mai erneut zuschlug und den Endstand von 3:1 herstellte. Ein mehr als verdienter Sieg für das Team aus der Stadtliga C, das nun mit Stolz den Stadtpokal in den Händen hält. **Wikipedia** beschreibt den SC Borea Dresden als einen Verein, der nach einer Fusion im Jahr 1991 entstand und nach einigen Höhen und Tiefen nun einen großartigen Moment der Freude erleben durfte.

Ein Blick auf die Geschichte von Borea

Der Sportclub Borea Dresden, dessen vollständiger Name Sportclub Borea Dresden e.V. lautet, hat eine spannende Geschichte hinter sich. Gegründet am 15. August 1991, hat der Verein mehrere Ligawechsel erlebt und sich aus den Fußballabteilungen von Motor TuR Dresden-Übigau und FS Dynamo Dresden-Heide formiert. Diese Fusion führte dazu, dass die kombinierte Mannschaft schnell in der Landesliga Sachsen aufstieg.

Der Verein hatte seine besten Jahre in der Vergangenheit, als er mehrmals in der Oberliga spielte. Nach wechselhaften Zeiten

und Rückschlägen in den letzten Jahren dürfen die Spieler und Fans jetzt fröhlich feiern. Das Team unter Trainer Lars Ulbrich hat nun nicht nur den Pokal in der Tasche, sondern auch die Herzen vieler Fußballliebhaber in Dresden gewonnen. Ein wirklich historischer Moment, der vielleicht auch als Anstoß für zukünftige Erfolge dienen könnte.

Details	
Ort	Bärensteiner Straße, 01187 Dresden, Deutschland
Quellen	• **www.saechsische.de** • **en.wikipedia.org**

Besuchen Sie uns auf: mein-dresden.net